

RS OGH 1989/10/18 9ObA260/89, 9ObA136/90, 9ObA26/03v, 9ObA121/16h

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 18.10.1989

Norm

AngG §27 Z4 E4b

Rechtssatz

Interessenabwägung bei Kollision der Arbeitsvertragspflichten mit höherwertigen Pflichten (Arbeitsversäumnis nach telegraphischer Verständigung von einer schweren Erkrankung des Vaters). Bedachtnahme auf das Verhalten des Arbeitgebers (§ 48 ASGG).

Entscheidungstexte

- 9 ObA 260/89
Entscheidungstext OGH 18.10.1989 9 ObA 260/89
Veröff: RdW 1990,124 = ecolex 1990,47
- 9 ObA 136/90
Entscheidungstext OGH 23.05.1990 9 ObA 136/90
Auch; Beisatz: § 48 ASGG (T1)
Veröff: WBI 1990,341
- 9 ObA 26/03v
Entscheidungstext OGH 19.03.2003 9 ObA 26/03v
Auch; nur: Interessenabwägung bei Kollision der Arbeitsvertragspflichten mit höherwertigen Pflichten. (T2)
- 9 ObA 121/16h
Entscheidungstext OGH 26.01.2017 9 ObA 121/16h
Auch; Beisatz: Ein Dienstverhinderungsgrund liegt nur dann vor, wenn seitens des Arbeitnehmers ein so wichtiges Interesse vorliegt, das schwerer wiegt als der Nachteil, den der Arbeitgeber durch das Unterbleiben der Dienstleistung erleidet. (T3); Veröff: SZ 2017/9

Schlagworte

Angestellte, Entlassungsgrund, wichtiger Grund, vorzeitige Auflösung, Ende, Beendigung, Dienstverhältnis, Arbeitsverhältnis, Unterlassen, Unterlassung, Arbeitsleistung, Dienstleistung, Krankheit, Angehörige, Versäumnis, Abwesenheit, rechtmäßiger Hinderungsgrund, Pflichtenvernachlässigung

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1989:RS0029446

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

26.02.2019

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at